

Uznach und Umgebung

Energie aus dem Nichts?

Der amerikanische Autor Michael Alan Singer schreibt in seinem Buch «Die unbändige Seele» von einer inneren Energiequelle, aus der wir schöpfen können. Sie ist nicht identisch mit den äusseren Quellen von Energie.

Um das zu verdeutlichen, erzählt er eine fiktive Geschichte. Wir sollten uns in das Alter von 20 Jahren versetzen. Gerade hat unser Freund oder unsere Freundin mit uns Schluss gemacht. Das stimmt uns depressiv und wir bleiben den ganzen Tag allein zuhause. Wir haben keine Energie mehr, schaffen es nicht einmal mehr, unsere Wohnung sauber zu halten. Den ganzen Tag liegen wir im Bett. Essen tun wir, denn überall liegen leere Pizzaschachteln herum. Trotzdem fehlt uns jegliche Kraft, uns mit Freunden zu treffen oder sonst etwas zu unternehmen. Ein Liebeskummer der harten Sorte, den vermutlich die meisten ansatzweise einmal erlebt haben. Die Situation scheint ausweglos, man denkt, dass das jetzt für immer so bleiben wird.

Gottesdienste

Sonntag, 3. September	
10 Uhr Uznach	Abschluss-Gottesdienst «Chile im Park» Pfarrer Matthias Schneebeli Musik: Hampa Rest (Vocals), Fabrice Oberholzer (Drums) und Benno Bernet (Piano)
Sonntag, 10. September / Livestream	
10 Uhr Uznach	Gottesdienst Pfarrer Daniel Giavoni
Sonntag, 17. September / Betttag	
10 Uhr Uznach	Gottesdienst am Betttag mit Abendmahl Pfarrer Matthias Schneebeli
10.30 Uhr Kath. Kirche Eschen- bach	Ökumenischer Gottesdienst am Betttag Pfarrer Martin Jud, Seelsorger Michael Vogt und ökum. Vorbereitungsgruppe, Chinderfir mit Sandra Kuster und Monika Zuppiger im Generationen- haus. (Siehe Seite 2)
Sonntag, 24. September	
10 Uhr Uznach	Gottesdienst Pfarrer Matthias Schneebeli
Voranzeige: Sonntag, 1. Oktober / Livestream	
10 Uhr Uznach	Singgottesdienst mit populären Liedern Pfarrer Martin Jud Mitwirkung: «The Fairydusters» und Benno Bernet mit Band (Siehe Seite 2)

Dann klingelt eines Tages das Telefon. Es ist der Partner, der Sie vor 3 Monaten verlassen hat. Unter Tränen gesteht er Ihnen, dass er sich hundeeelend fühle. Sie zu verlassen sei der grösste Fehler seines Lebens gewesen. Erst jetzt würde er wissen, wie wichtig Sie ihm seien und dass er ohne Sie nicht leben könne. Die einzige wahre Liebe in seinem Leben habe er verspürt, als er mit Ihnen zusammen gewesen ist. Und er fragt Sie am Telefon, ob Sie ihm je verzeihen könnten, und ob er vorbeikommen und Sie sehen dürfe.

«Und?» fragt Singer. «Wie geht es Ihnen jetzt? Mal ehrlich: Wie lange wird es dauern, bis Sie ausreichend Energie aufbringen werden, um aus dem Bett zu springen und die Wohnung sauber zu machen, zu duschen und ein wenig Farbe in Ihr Gesicht zu bekommen?» Und er antwortet: «Es geht nahezu augenblicklich. Kaum haben Sie den Hörer aufgelegt, quellen Sie über vor Energie. Wie kann das sein? Eben noch waren Sie komplett ausgelaugt. Monate lang hatten Sie keinerlei Energie. Und plötzlich, wie aus dem Nichts, innerhalb von Sekunden, ist da so viel Energie in Ihnen, dass es Sie fast umhaut.»

Woher kommt diese Energie? Rein äusserlich hat sich nichts verändert. Wenn der Freund kommt, werden Sie beide die ganze Nacht lang reden und gemeinsam den Sonnenaufgang anschauen. Und doch sind beide nicht im Geringsten müde und werden immer wieder von Wellen der Freude übermannt. Wer an Ihnen vorbeigeht, wird feststellen, «dass Sie beide wirken wie ein Bündel aus Licht.» Wo kommt blass diese ganze Energie her?

Wir kennen das alle - ein Erlebnis, eine Beziehung, ein Hobby, eine Leidenschaft - alles kann für einen Menschen zur unerschöpflichen Kraftquelle werden. Oder es kann einem sämtliche Lebensenergie entziehen. Dabei hat es nichts mit äusseren Umständen zu tun. Diese Energie erschöpft sich aus einem anderen Reservoir und kann sämtliche äusseren Energiequellen in den Schatten stellen. Wir kennen den Ausdruck «von Luft und Liebe leben». Ich hatte im Mai-KiBo davon geschrieben, dass der Begriff «Energie» im griechischen Urtext nicht nur ein gebräuchlicher Begriff ist, sondern im Neuen Testament eine eigentliche Energie-Theologie existiert, namentlich bei Paulus. Die «Energie Gottes» bezieht sich unter anderem auf jene besondere Energie-Erfahrung, wie sie Michael Alan Singer beschreibt. Diese beschränkt sich längst nicht nur auf Liebesbeziehungen. Jeden Tag fühlen wir uns mehr oder weniger energetisch, und mit etwas Glück haben wir auch die passende Erklärung dafür: Das Wetter, die Jahreszeit, der Schlaf, die Sorgen ... Doch eigentlich erklärt dieses Konzept von Ursache und Wirkung oftmals nicht den wirklichen Grund. Und vor allem macht es uns zum Spiel-



EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE
UZNACH UND UMGEBUNG

Sekretariat

Annette Hergert
Zürcherstrasse 18, 8730 Uznach
Tel. 055 285 15 15, Fax 055 285 15 10
E-Mail sekretariat@evang-uznach.ch

Pfarrpersonen

Pfr. Daniel Giavoni, Tel. 055 285 15 13
Pfr. Martin Jud, Tel. 055 285 15 22
Pfr. Matthias Schneebeli, Tel. 055 285 15 02

Diakonat

Kathrin Kägi-Schaub, Tel. 055 285 15 11
David Krättli, Tel. 055 285 15 14
Sandra Kuster, Tel. 055 285 15 21
Heidi Schnegg, Tel. 055 285 15 11 /
079 376 03 98

Jugendarbeit

David Krättli, Tel. 055 285 15 14
Anita Mazenauer, Tel. 078 601 98 97

Präsidentin

Belinda Wenger, Tel. 079 230 24 50

Kirchgemeindeschreiber

Thomas Moser, Tel. 055 285 15 05

www.evang-uznach.ch

ball der scheinbar unabänderlichen äusseren Umstände. Ein Werkzeug zur Beeinflussung dieser Energien und Einflüsse haben wir nicht. Nicht nur die asiatischen Philosophien arbeiten in diesen Fällen mit dem Konzept von Energien und deren Fluss. Auch im Alten und Neuen Testament «fliessen» oder «wirken» solche Kräfte und Energien.

Man denke nur an Jesus, der von der blutflüssigen Frau berührt wird und spürt, dass heilende Kraft von ihm ausgegangen ist. Auch die alttestamentlichen Segenshandlungen waren Energieübertragungen, die über das Schicksal eines Menschen entscheiden konnten (Jakob und Esau).

Gott als Energie zu denken, bereitet uns Mühe, weil wir uns Gott vor allem als Person vorstellen. Der personale Charakter kommt z.B. in der wichtigsten Aussage über Gott im 1. Johannesbrief zum Ausdruck: «Gott ist Liebe» (1.Joh 4,16). Hier zeigt sich, wie Gott uns begegnet, wie er uns ansieht, wie er uns sucht und uns rettet: als Liebender.

Ebenfalls im 1. Johannesbrief wird Gott aber auch als Licht bezeichnet, das heisst, als physikalische Grösse. Und Licht ist vielleicht die reinste und konzentrierteste Form von Energie, die wir kennen. Alles Leben, was es auf der Erde gibt und das Meiste an Energieformen kommt von der Energie der Sonne, die umgewandelt wird (Fotovoltaik, Fotosynthese, Wind, Meeresströmungen).

Um Gott als Energetisierer weiter zu entdecken, gebe ich Ihnen zwei Bibelverse mit, so wie sie im griechischen Originaltext stehen: «Das Gebet des Gerechten vermag viel, wenn es energetisiert ist» (Jak 5,16) und: «Dafür mühe ich mich ab und ringe in seiner Energie, die voller Kraft in mir energetisiert ist» (Kol 1,29). ■

Pfarrer Matthias Schneebeli

Ökumenischer Betttag in Eschenbach

Sonntag, 17. September, 10.30 Uhr,
Katholische Kirche Eschenbach

Der diesjährige ökumenische Gottesdienst zum eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag in Eschenbach steht unter dem Thema «Sei mutig - sei stark!». Diese ermutigende Zusage Gottes an Josua für den Einzug des Volkes Israel in das gelobte Land wird auf aktuelle Beispiele übertragen, in denen eine Form von Mut gefragt ist. Die Vorbereitungsgruppe mit Vreny Alfano, Jacqueline Haselbach, Sandra Spiegelberg und den beiden Seelsorgern Michael Vogt und Martin Jud gestaltet gemeinsam diesen Wortgottesdienst. Die musikalische Gestaltung übernimmt der katholische Kirchenchor unter der Leitung von Daniel Winiger.

Im Generationenhaus bieten Sandra Kuster und Monika Zuppiger für Kinder mit oder ohne Begleitung parallel zum Gottesdienst eine ökumenische Chinderfir an. Nach dem Gottesdienst sind alle zum Apéro auf der Terrasse und im Bistro des Generationenhauses eingeladen.

Singgottesdienst mit populären Liedern

Unter dem Titel «Der Blick geht nach oben» feiern wir am **Sonntag, 1. Oktober**, in der Kirche Uznach einen weiteren Singgottesdienst mit populären Liedern. Der Chor «The Fairydusters» unter der Leitung von Caroline Rohrer und Raffaela Rende sowie eine Band mit Benno Bernet (Piano), Thomas Vögeli (Bass) und Fabrice Oberholzer (Schlagzeug) singen und begleiten die Lieder und machen den Gottesdienst zu einem besonderen Erlebnis.



Wer Lust hat, die Lieder in diesem Gottesdienst mit dem Chor mitzusingen, ist zu den **offenen Proben** am Montag, 18. (Kirchgemeindehaus) und 25. September (Kirche), jeweils 19.45 Uhr in Uznach, gerne willkommen.

Zu diesem Gottesdienst mit Taufen, Chinderhüeti und Chilekafi sind alle herzlich eingeladen. Es gibt einen Livestream via Internet, Link auf www.evang-uznach.ch.

Chor The Fairydusters

Proben montags, 19.45 bis 21.15 Uhr
Kirchgemeindehaus Uznach
www.thefairydusters.ch

Kirchenchor

Proben donnerstags, 20 bis 21.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Uznach

Jugendkochen: Neues Angebot für Jugendliche in der Oberstufe

Dienstag, 26. September, 17.30 Uhr
Generationenhaus Eschenbach



Zusammen mit der katholischen Kirche Eschenbach starten wir ein neues Angebot. Einmal pro Monat treffen wir uns am Dienstagabend zum lockeren Zusammensein. Gemeinsam bestimmen wir, was wir kochen möchten, gehen einkaufen und kochen dann zusammen. Die Abende finden von 17.30 bis 20.30 Uhr im Generationenhaus in Eschenbach statt und sind offen für alle Jugendlichen in der Oberstufe: Du bist herzlich eingeladen! Eine Anmeldung ist nicht nötig. Auf evangelischer Seite ist Pfarrer Daniel Giavoni verantwortlich, auf katholischer Seite Thomas Goldiger, kirchlicher Jugendarbeiter.

Der Lesekreis «Am Cheminée-Füür startet nach den Herbstferien wieder mit Daniel Giavoni

Wir lesen: «Jesus aus Nazaret. Heimatloser, Heiler, Poet des Gotteshauses» von Daniel Marguerat. Der Autor gilt als einer der herausragenden Spezialisten der historischen Jesusforschung. In seinem Buch legt er dar, was man heute über die historische Person Jesus aus Nazaret wissen kann: Woher stammte er, wie hat er sich selbst verstanden, was wollte er bewirken und weshalb wurde er getötet? Zudem untersucht er den aufkommenden Glauben an Jesus und an seine Auferstehung. Und schliesslich vergleicht er seine Bedeutung in den drei grossen monotheistischen Religionen Judentum, Christentum und Islam.



Wer mitlesen und mitdiskutieren will, finde sich am 31. Oktober, um 19.15 Uhr in Eschenbach ein. Am ersten Abend besprechen wir die Seiten 17 - 69. Das Buch ist unter ISBN 978-3-290-18370-7 im Buchhandel erhältlich. Bis am 25. September kann man das Buch auch bei uns im Sekretariat bestellen und dann dort abholen.

Die weiteren Daten: 31. Oktober, 28. November und 16. Januar im Generationenhaus Eschenbach, sowie 13. Februar, 12. März und 2. April im Kirchgemeindehaus Uznach, jeweils um 19.15 Uhr.

«Lust auf Stille – Meditation erfahren»

Monatliche offene Meditationsabende
Montag, 25. September, 20 Uhr

Kirchgemeindehaus Uznach

Haben Sie schon Übung mit Meditation? Oder möchten Sie erste Erfahrungen sammeln? Wollen Sie in einer geleiteten Gruppe dabei sein? Dann sind Sie hier richtig! Einmal pro Monat besteht die Gelegenheit, an einer geführten Meditation teilzunehmen.

Die Treffen beinhalten jeweils Entspannungsübungen, Anleitung zur Meditation und gemeinsames Sitzen in der Stille während 20 Minuten. Die Abende können auch einzeln besucht werden und ein Einstieg ist jederzeit möglich. Weitere Daten: 23. Oktober, 20. November und 18. Dezember. Es ist keine Anmeldung nötig. Das Angebot wird geleitet von Urs Meier, Sozialarbeiter, Weiterbildung in christlicher Meditation und Pilgerbegleiter EJW.

Trauerkreis

Ein Gesprächsangebot für Trauernde
Mittwoch, 6. September:

14 bis 16 Uhr, Katholisches BGZ Uznach
17.30 bis 19.30 Uhr, Katholisches Pfarreiheim Eschenbach (Pfus)

Leitung: Eveline Kurath und Corinne Lillo
Infos bei Pfarrer Martin Jud und
Diakonin Heidi Schnegg-Geiser

Freud und Leid

TODESFÄLLE

Heiko Möller-Steiner, wohnhaft gewesen in Kaltbrunn, verstorben in seinem 81. Lebensjahr

Ruth Häggerli-Gehring, wohnhaft gewesen in Uznach, verstorben in ihrem 62. Lebensjahr

Annegret Hansmeier-Koller, wohnhaft gewesen in Schmerikon, verstorben in ihrem 66. Lebensjahr

Rita Brühlmann, wohnhaft gewesen in Schmerikon, verstorben in ihrem 92. Lebensjahr

Elsbeth Eberle-Oertli, wohnhaft gewesen in Kaltbrunn, verstorben in ihrem 89. Lebensjahr

Werner Maurer, wohnhaft gewesen in Schmerikon mit Aufenthalt im Seniorenheim Neckertal, verstorben in seinem 89. Lebensjahr

TAUFEN

Lenn Diethelm, Sohn der Priska Diethelm und des René Eberhard, wohnhaft in Kaltbrunn

Finja Heilig, Tochter der Annika und des Christian Heilig, wohnhaft in Kaltbrunn

Gottesdienstkollekten Juni / Juli

4. Juni, Cuisine sans frontière	CHF 735.85
11. Juni, Rechtsberatungsstelle für Asylsuchende	CHF 143.20
18. Juni, Schweizer Freundeskreis von Givat Haviva	CHF 357.00
25. Juni, Kinderkrebshilfe	CHF 961.35
2. Juli, Johanneum	CHF 154.80
9. Juli, Solidaritätsnetz Ostschweiz	CHF 324.00
16. Juli, Blaues Kreuz	CHF 327.20
23. Juli, Mission Aviation Fellowship	CHF 219.00
30. Juli, RGZ-Stiftung Therapiestelle für Kinder	CHF 188.00

Erwachsene

WOCHEGOTTESDIENSTE

Abendgebet in der Kirche Uznach

Freitag, 1., 8., 15., 22. und 29. September, jeweils von 19.15 bis 19.45 Uhr

BETEN MIT LEIB UND SEELE – GEBETSTÄNZE

«Behüte mich Gott»

Freitag, 29. September, 20 Uhr
Kirchgemeindehaus Uznach
Leitung: Esther Schoch, 079 579 03 94

BETEN UND MEDITIEREN IM ALLTAG

Informationsabend

Mittwoch, 27. September, 19.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Uznach
Ein ökumenisches Angebot der evangelischen Kirchgemeinde Uznach und Umgebung und der katholischen Seelsorgeeinheit Obersee.
«Dem Licht entgegen»
8., 15., 22. und 29. November, jeweils 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Uznach
Anmeldungen für den Kurs bis 2. November an Sr. Marianne Bernhard, bernhard.marianne@bluewin.ch

BIBELGESPRÄCHSKREIS

Montag, 4. und 18. September, 19.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Uznach
Kontakt: Walter Bürki, 055 508 55 85

BIBLOG

Donnerstag, 14. und 28. September, 9 bis 10 Uhr
Generationenhaus Eschenbach
Leitung: Bettina Pfenninger und Hanspeter Obrist

FIIRABIG LOUNGE IM GENERATIONENHAUS

Freitag, 15. September, 19 bis 22 Uhr
Spezielle Mixdrinks mit und ohne Alkohol im Bistro und auf der Terrasse

ZNÜNI FÜR ALLE

Dienstag, 5. September, 9.30 bis 11 Uhr
Kirchgemeindehaus Uznach

KAFI WULLECHNÄUEL

Freitag, 29. September, 14 bis 17 Uhr
Bistro im Generationenhaus.
Packen Sie Ihr Strickzeug oder andere Handarbeiten ein und verbringen Sie einen gemütlichen Nachmittag.

KAFI ALLERLEI

Das Kafi Allerlei in Kaltbrunn ist ein Treffpunkt, wo Menschen ohne Konsumationszwang zusammenkommen können. Es ist montags bis freitags von 14 bis 17.30 Uhr geöffnet und befindet sich an der Dorfstrasse 30.
Pfarrer Daniel Giavoni ist am 5. September den ganzen Nachmittag anwesend.

KAFIZIT

Mittwoch, 6. und 20. September, 9 bis 11 Uhr
Generationenhaus Eschenbach
Die Erwachsenen geniessen im Bistro Kafi und Ziit, während ihre Kinder in der Spieletecke im Bistro spielen oder im Spielzimmer betreut werden.

SPIELI-TREFF

Freitag, 15. September, ab 17 bis 22 Uhr
Kirchgemeindehaus Uznach
Für alle Spielbegeisterten.

BISTRO IM GENERATIONENHAUS ESCHENBACH

Dienstag, 9 bis 11 Uhr, mit Bedienung
Mittwoch, 9 bis 11 Uhr und 14 bis 17 Uhr

GENERATIONENZMITTAG IM GENERATIONENHAUS ESCHENBACH

Mittwoch, 13. September, von 12 bis 13.30 Uhr
12 Uhr: Mittagsgebet im Raum der Stille
12.15 Uhr: Generationenzmittag im Saal
13.30 bis 15.30 Uhr: Atelier «Baschtelrückli»
Das Bistro ist bis 17 Uhr geöffnet.
Mittwoch, 27. September, von 12 bis 13.30 Uhr
12 Uhr: Mittagsgebet im Raum der Stille
12.15 Uhr: Generationenzmittag im Saal
13.30 bis 16 Uhr: Nachmittag für Kinder
Spiel- und Bastelzimmer offen und betreut.
Das Bistro ist bis 17 Uhr geöffnet.
Anmeldung für das Essen jeweils bis zum Sonntag vorher an 055 285 15 29 oder gastgeberin.eschenbach@evang-uznach.ch

LUST AUF STILLE – MEDITATION ERFAHREN

Geführter Meditationsabend
Montag, 25. September, 20 bis 21 Uhr
Kirchgemeindehaus Uznach, für jedermann, mit Urs Meier.

STRICKGRUPPE

Donnerstag, 7. September, 14 bis 16.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Uznach, Schulungsraum
Stricken für einen guten Zweck.
Infos: Irene Gnädinger, 055 280 66 27 oder Christiana Senn, 055 280 44 84

Kinder und Jugendliche

CHINDERFIIR

Ökum. Chinderfir zum Bettag, Eschenbach
Sonntag, 17. September, 10.30 Uhr
im Saal des Generationenhauses
Parallel zum ökumenischen Gottesdienst am Betttag in der katholischen Kirche feiern wir im Generationenhaus eine Chinderfir. Alle Kinder sind herzlich eingeladen, mit oder ohne Begleitung. Im Anschluss sind alle zum Apéro im Generationenhaus eingeladen.

Chinderfir Eschenbach

Freitag, 22. September, 15.30 bis 17 Uhr
Generationenhaus
Alle Kinder ab dem Kindergarten, die gerne spannende Geschichten hören und dazu etwas basteln möchten, sind herzlich eingeladen.

Ökumenische El-Ki-Fiir Gommiswald

Donnerstag, 21. September, 15.30 bis 16.30 Uhr
Kath. Kirche Gommiswald
Zur ökumenisch offenen El-Ki-Fiir sind alle Vorschul- und Kindergartenkinder mit ihren Begleitpersonen herzlich eingeladen. Auch ältere Geschwister sind willkommen.

SINGE MIT DE CHLIINE

Donnerstag, 7. und 21. September, 9.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Uznach
Für Kinder von 0 bis 4 Jahren und ihre Begleitpersonen. Zum halbstündigen Programm gehören neben einfachen Liedern und Versli auch Bewegungen und Spiele.

JUNGSTÖRCH

Samstag, 16. September, 9 bis 11.30 Uhr
Für Kinder ab Kindergarten bis ca. 3. Klasse, gemeinsam draussen sein, singen, spielen, Geschichten erleben und die Welt entdecken. Wir kochen gemeinsam ein Znüni auf dem Feuer.

KIRCHE KUNTERBUNT

Samstag, 9. September, 10 bis 13 Uhr
Kirchgemeindehaus Uznach
Ökumenisches Familien-Angebot in Uznach!
Kirche Kunterbunt ist frech und wild und eine wundervolle Kirche für die ganze Familie. Kirche Kunterbunt heisst **Willkommens-Zeit**: entspanntes Ankommen und Begrüssen. **Aktiv-Zeit**: kreativ sein, experimentieren, Geschicklichkeit zeigen, austoben. **Feier-Zeit**: mit Musik, Geschichten, Gedanken über Gott und die Welt. **Essens-Zeit**: Bei einem feinen Zmittag fröhlich zusammensitzen und Zeit haben für Gespräche und Austausch.
Anmeldung bis 4. September an Kathrin Kägi

OFFENES ATELIER «BASCHTELTRÜCKLI»

Mittwoch, 13. September, 13.30 bis 15.30 Uhr
Atelier im Generationenhaus
Im Anschluss an den Generationenzmittag ist für Kinder und Erwachsene, die gerne basteln, das Atelier geöffnet. Es steht viel verschiedenes Material zur Verfügung, um sich inspirieren zu lassen und eigene Ideen zu verwirklichen.
Kinder ab der ersten Klasse sind herzlich mit oder ohne Begleitperson willkommen.
Bei jüngeren Kindern bitten wir um eine Begleitung.

BASTEL- UND SPIELNACHMITTAG

Mittwoch, 27. September, 13.30 bis 16 Uhr
Generationenhaus
Im Anschluss an den Generationenzmittag sind alle Kinder herzlich zum Bastel- und Spielnachmittag eingeladen. Wir hören zu Beginn eine Geschichte. Anschliessend wird gebastelt und gespielt und wir bereiten einen zum Thema der Geschichte passenden Zvieri zu.

FISHERMAN'S FRIENDS

Freitag, 22. September, 18.30 bis 20 Uhr
Kirchgemeindehaus Uznach
Mehr Infos und Flyer bei Pfarrer Matthias Schneebeli und auf unserer Homepage.

PASTA-TREFF

Mittwoch, 20. September, Generationenhaus
Treffpunkt zwischen 11.30 und 12 Uhr, Fixprogramm bis 13 Uhr, anschliessendes Verweilen bis 14 Uhr möglich.
Alle Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe sind zum Mittagessen im Generationenhaus willkommen. Nach dem Essen geniessen wir die Zeit mit Spiel und Spass.
Anmeldung: bis am Montagabend vorher an gastgeberin.eschenbach@evang-uznach.ch.
Bitte bei der Anmeldung auf Allergien hinweisen.
Kosten: CHF 5.00, direkt vor Ort begleichen.

Weesen-Amden-Riet



Evangelische
Kirchgemeinde
Weesen-Amden

WEESEN-AMDEN-RIET

Präsidentin der Kirchenvorsteuerschaft:
Erika Bamert
Telefon 079 439 84 08
E-Mail praesidium@evang-weesen-amden.ch

Pfarrer Jörn Schlede
Büelstrasse 2, 8872 Weesen
Telefon 055 616 16 80 / 076 688 19 72
E-Mail pfarramt@evang-weesen-amden.ch

Sekretariat: Gabi Heussi
Marktgasse 4, 8872 Weesen
Telefon 055 616 12 31
E-Mail sekretariat@evang-weesen-amden.ch

www.evang-weesen-amden.ch

Angebote von A bis Z

BERGRAUMKONZERTMÄNNER

Samstag, 2. September: Konzert mit dem Männerchor Amden und dem Komponisten David Lang, unter der Leitung von Cornelius Glaus. Der Chor singt geistliche und weltliche Lieder und natürlich Werke von und mit David Lang. Apéro: 18.30, Konzert: 19 Uhr.

FRIEDENSGEBETE

Auch weiterhin bieten die Kirchgemeinden Friedensgebete an, künftig donnerstags um 19 Uhr in der Flikirche Weesen:
14. September, 9. November, 14. Dezember.

GOSPEL-KONZERT UND -GOTTESDIENST

Am Samstag, 23. September, gibt der Gospel-Chor aus Fellbach (D) um 19 Uhr in der Flikirche Weesen ein Konzert. Titel des Konzertes: «Hallelujah». Am Sonntag, 24. September, singt der Chor im Ökumenischen Gottesdienst mit den Pfarrern Josef Manser und Jörn Schlede um 10 Uhr in der Galluskirche Amden.

OFFENE JUGENDRÄUME

JZieg - Jugendraum Ziegelbrückestrasse
Zwingli - Zwinglistube Weesen

Freitag, 1. Sept. 17-22 Uhr ab 6. Klasse JZieg
Samstag, 9. Sept. 18-22 Uhr ab 1. OS Zwingli
Samstag, 9. Sept. 19-22.30 Uhr ab 2. OS JZieg
Mittw., 13. Sept., 13.30-17 Uhr ab 4. Klasse JZieg
Freitag, 15. Sept., 17-22 Uhr ab 6. Klasse JZieg
Samstag, 23. Sept. 18-22 Uhr ab 1. OS Zwingli
Samstag, 23. Sept. 19-22.30 Uhr ab 2. OS JZieg
Mittw., 27. Sept. 13.30-17 Uhr ab 4. Klasse JZieg
Freitag, 29. Sept. 17-22 Uhr ab 6. Klasse J Zieg
Leitung: Jugendarbeiter Mirco Meier und Pfarrer Jörn Schlede.

Nachfragen: Mirco Meier 079 531 43 19 oder per Mail jugendraum.weesen@gmail.com

KONFIRMANDEN

Samstag, 16. September, 10.30 Uhr, Fahrt nach Hohenems.

MUSIK-GOTTESDIENST IN UZNACH

Am Sonntag, 1. Oktober findet der Gottesdienst traditionell in Uznach mit Pfarrer Martin Jud statt. Wie im letzten Jahr wird es ein Musik-Gottesdienst sein, der vom Chor «Fairydusters» und Band begleitet wird.

ÖKUMENISCHE TAIZÉ-FEIER

Samstag, 16. September, 19 Uhr in der Bergkirche Amden. Mit Pfarrer Jörn Schlede und Kirchenmusikerin Sabina Schmuki
Einsingen ab 18.20 Uhr



OFFENES SINGEN

Singen Sie gern? Haben Sie Sehnsucht, ihre Lieblingslieder wieder einmal in Gemeinschaft und mit Live-Begleitung singen zu können? Möglich sind klassische Lieder, Evergreens, Schlager und Hits.

Gelegenheit dazu gibt es am Freitag, 22. September um 19.30 Uhr im «Seekafi Maritime», Marktgasse 11 in Weesen mit Sabina Schmuki am Piano.

Nötig dazu ist einzig die Übermittlung der Lieblingslieder (Titel, Komponist oder Noten) an Sabina Schmuki: sabina.schmuki@evang-weesen-amden.ch bis spätestens 5. September. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

OFFENE KIRCHEN

Der Bergkirche wie auch die Zwinglikirche sind täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet.

SENIOREN-GOTTESDIENSTE

Die Senioren-Gottesdienste im Wismetpark finden wie die Friedensgebete ab sofort jeweils am Donnerstag statt.

SENIORENMITTAGSTISCH

Freitag, 29. September, Cafeteria, Wismetpark Weesen
Montag, 16. Oktober, Rest. Seehus Quinten
Fahrt mit dem 11-Uhr-Schiff ab Hafen Weesen
Freitag, 4. November, Rest. Sonne, Amden

Das Essen findet jeweils um 12 Uhr statt.
Anmeldung bitte bis drei Tage vorher an Erika Bamert, 079 439 84 08

STRICKSTUBE / KAFFIHOCK

Mittwoch, 13. September, 14 Uhr
Mittwoch, 11. Oktober, 14 Uhr
Sekretariat, Marktgasse 4, 2. OG, Lift vorhanden
Auskunft: Marlise Girarducci, 055 616 21 83

Gottesdienste

**LIVESTREAM über die Homepage:
oder auf Youtube unter:
«weesen amden evangelisch»**

Sonntag, 3. September

10 Uhr Zwinglikirche Weesen Livestream	Gottesdienst Pfarrer Jörn Schlede Musik: Sabina Schmuki Im Anschluss Kirchenkaffee
---	--

Sonntag, 10. September

10 Uhr Hof-Lütschg im Riet	Ökumenischer Hof-Gottesdienst Pfarrer Jörn Schlede und Diakon Pawel Gorski Musik: Blaskapelle Glarnerland Die Feier findet bei jedem Wetter statt.
----------------------------------	--

Donnerstag, 14. September

19 Uhr Kath. Flikirche St. Martin	Friedensgebet Pfarrer Jörn Schlede Musik: Sabina Schmuki
--------------------------------------	---

Samstag, 16. September

19 Uhr Bergkirche Amden	Ökum. Taizé-Feier Pfarrer Jörn Schlede Musik: Sabina Schmuki
-------------------------------	---

Sonntag, 17. September

10 Uhr Zwinglikirche Weesen Livestream	Gottesdienst zum eidg. Dank-, Buss- und Betttag Pfarrer Jörn Schlede Musik: Sabina Schmuki Im Anschluss Kirchenkaffee
---	---

Sonntag, 24. September

10 Uhr Galluskirche Amden	Ökum. Gottesdienst Pfarrer Josef Manser und Pfarrer Jörn Schlede Musik: Gospelchor aus Fellbach (D)
---------------------------------	--

Donnerstag, 28. September

16.15 Uhr Wismetpark Weesen	Senioren-Gottesdienst Pfarrer Jörn Schlede
-----------------------------------	--

Sonntag, 1. Oktober

10 Uhr Evang. Kirche Uznach	Musik-Gottesdienst in Uznach Pfarrer Martin Jud mit dem Chor «The Fairydusters» und Band
-----------------------------------	--

Sonntag, 8. Oktober

10 Uhr Bergkirche Amden	Gottesdienst Pfarrerin Frieda Hirschi Musik: Gerhard Spycher, Orgel Im Anschluss Kirchenkaffee
-------------------------------	--

TAUFTERMINE

Taufen finden nach Absprache statt. Im Sonntagsgottesdienst können Taufen ebenso durchgeführt werden wie auch separat an Wunschortern in der Region. Anfragen dazu bitte an Pfarrer Jörn Schlede unter 076 688 1972 oder per Mail pfarramt@evang-weesen-amden.ch